



TAGESHORT ABC

In unserem Tageshort ABC sind alle wichtigen Informationen für die Eltern zusammengefasst. Es ist ein Wegweiser durch den Lebensraum Hort. Das Tageshort ABC ergänzt das Betriebskonzept.

A bis D

Abholen

Im Betreuungsvertrag sind die Personen aufgeführt, welche das Kind abholen dürfen. Weitere Personen werden von den Erziehungsberechtigten im Hort gemeldet und bringen beim ersten Abholen einen Ausweis mit. Kindergartenkinder werden abgeholt, insofern keine andere schriftliche Regelung getroffen wurde. Schülerinnen und Schüler werden selbständig nachhause geschickt, ausser es wurde eine andere Abmachung getroffen.

Abwesenheit des Kindes

Krankheits- oder unfallbedingte Abwesenheiten sowie schulbedingte Abwesenheiten (Schulreise, Exkursionen, Schulanlässe, Projektwochen, Lagerwochen) melden die Eltern so rasch als möglich der Hortleitung. Abmeldungen werden nach Tarifordnung verrechnet.

Anmeldung

Die Anmeldung der Kinder erfolgt schriftlich per Anmeldeformular. Anmeldungen werden per Eingangsdatum berücksichtigt.

Anmeldung Ferientag und Ferienwochen

Für die Schulferienhortbetreuung werden Anmeldeformulare zum Ausfüllen und retournieren versendet. Die Anmeldungen sind, nach Ablauf der Anmeldefrist, verbindlich und werden vollumfänglich verrechnet.

Aufnahme

Die Aufnahme des Kindes im Tageshort erfolgt in der Regel auf Schuljahresbeginn. Aufnahmen während des Schuljahres sind in Absprache mit der Hortleitung, wenn freie Plätze vorhanden sind, möglich.

Ausschluss

Der Ausschluss eines Kindes aus dem Tageshort ist möglich, wenn das Wohl der anderen Kinder oder des Personals gefährdet ist. Der Ausschluss erfolgt unter Anhörung der Eltern durch die Leitung und die Bereichsleitung. Gegen diesen Entscheid ist eine Einsprache bei der Abteilung Soziales und Gesellschaft möglich.

Betreuungszeiten

Während den Schulzeiten von Montag bis Freitag:

- Ganztags 06:30 bis 08:30 und 12:00 bis 18:00 Uhr
- Morgen / Mittag 06:30 bis 08:30 und 12:00 bis 13:30 Uhr
- Mittag / Nachmittag 12:00 bis 18:00 Uhr

Während den Schulferien von Montag bis Freitag (Projektwochen) und schulfreien Tagen:

- Ganztags zwischen 06.30 und 18.00 Uhr oder 07.30 und 18.00 mit Frühstück
- Zwischen 08.00 und 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr ohne Frühstück

In den Ferien finden ab 9.00 Uhr auch Ausflüge statt, in dieser Zeit kann das Abholen des Kindes nach Absprache stattfinden.

Zwischen 8.00 und 9.00 Uhr und 17.00 und 18.00 Uhr ist Bring – und Abholzeit.

Der Ferienhort kann durchgeführt werden wenn genügend Anmeldungen vorliegen.
An schulfreien Tagen und während der Schulferienzeit besteht kein Betreuungsanspruch.

Besuche

Der Kontakt zum Umfeld des Kindes ist uns wichtig. Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen können sich gerne für einen Besuch im Hort anmelden.

Betriebsferien

Zwischen Weihnachten und Neujahr sowie in der dritten und vierten Woche der Volketswiler Schulsommerferien bleibt der Tageshort geschlossen.

Diebstahl

Wir empfehlen Privat- und Wertgegenstände sowie Geld zu Hause zu lassen. Kinder tauschen gerne ihre Sachen mit anderen. Der Tageshort übernimmt für beides keine Haftung.

E bis H

Einfinden

Die Verantwortung für den Weg zwischen Wohnort und dem Tageshort liegt bei den Erziehungsberechtigten. Wir erwarten die Kinder gemäss Stundenplan zurück im Hort.

Um 7.30 Uhr beginnt das Frühstück. Damit das Kind gemütlich Frühstücken kann, empfehlen wir das Kind bereits bis 7.25 Uhr zu bringen.

Am Mittag erwarten wir die Kinder gemäss Stundenplan oder entsprechend den Informationen der Eltern.

Elternabend

Mindestens einmal pro Jahr findet ein Elternabend statt. Dabei werden die Eltern über Wichtiges im Tageshort informiert und haben die Gelegenheit, sich mit anderen Eltern und mit den Hortmitarbeitenden auszutauschen.

Elterngespräche

Auf Wunsch der Eltern oder der Hortleitung findet ein Elterngespräch statt. Sie haben die Möglichkeit, sich über die Entwicklung des Kindes aus Sicht der Betreuungspersonen zu informieren. Bei Kindergärtnerinnen und Schülern, welche neu den Hort besuchen, vereinbaren wir ein Gespräch mit den Eltern.

Übersetzerinnen und Übersetzer, Familienbegleiterinnen und Familienbegleiter, Beiständinnen und Beistände oder andere Personen welche die Familie begleiten sind an Elterngesprächen herzlich willkommen.

Ernährung

Wir legen grossen Wert auf kindgerechte und ausgewogene Ernährung. Die Mahlzeiten werden von einer erfahrenen und ausgebildeten Köchin nach dem hortinternen Ernährungsleitfaden zubereitet. Die Kinder erhalten täglich ein ausgewogenes Frühstück, ein gesundes Mittagessen, einen Zvieri und in den Ferien auch einen Znüni. Teilen Sie Lebensmittelallergien und –Unverträglichkeiten, ärztlich indizierte Diäten und andere für das Kind wichtige Essgewohnheiten schriftlich mit.

Feiertage

Am Neujahrstag, Berchtoldstag, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrtstag, Freitag nach Auffahrt, Pfingstmontag und am 1. August bleibt der Hort geschlossen.

Feste und Feiern

Feste sind Höhepunkte im Leben. Sie durchbrechen den Alltag und bringen Vorfreude und Aufregung. Die Anlässe zum Feiern variieren und orientieren sich an den Bedürfnissen der Kinder sowie an unserer Kultur.

Zum Geburtstag erhalten die Kinder einen feinen Dessert und ein kleines Präsent.

Fundgegenstände

Fundgegenstände werden im Hort bis zu den nächsten Betriebsferien deponiert, danach werden alle Gegenstände entsorgt.

Gefährliche Gegenstände

Gefährliche und waffenähnliche Gegenstände und Spielsachen sind im Hort verboten.

Grenzen

Grenzen sind uns wichtig. Grenzen bieten den Kindern Sicherheit und Orientierung. Wir achten darauf dass wir und die Kinder die Grenzen untereinander einhalten und uns gegenseitig respektieren und schützen.

Handy

Das Benützen von Handys und elektronischen Geräten ist im Tageshort für Kinder, nach Absprache, erlaubt. Das Handy darf im Büro deponiert werden, ansonsten sollte es im Thek oder in der Jackentasche lautlos und sicher versorgt sein.

Hausaufgaben

Der Hort bietet den Kindern jeden Tag Zeit um ihre Hausaufgaben zu erledigen. Für die Kontrolle der Hausaufgaben und deren Vollständigkeit sind die Eltern zuständig.

Wir empfehlen, dass die Kinder wichtige Utensilien die zum Erledigen der Hausaufgaben benötigt werden in der Schublade des Kindes deponieren.

Die Hausaufgabenstunde wird von einer Betreuungsperson begleitet.

Gerne sind wir im Austausch mit den Eltern um Rückmeldungen der Schule in die Hausaufgabenstunde mit einzubeziehen oder nehmen, wenn dies gewünscht wird, an einem Schulgespräch teil.

Hortauftrag

Der Hort bietet den Kindern spielerisches Lernen, Orientierung, Stabilität, den sozialen Umgang in Gruppen und Sicherheit. Er fördert die Chancengleichheit von Kindern unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, Sprache, Religion und Geschlecht. Pädagogisch geschultes Betreuungspersonal trägt dazu bei, die Kinder ganzheitlich (sozial, emotional, intellektuell und körperlich) zu fördern und den Lebensraum Hort zu gestalten.

Hygiene

Wir achten auf die Hygienerichtlinien und besprechen diese immer wieder mit den Kindern. Für den regelmässigen Austausch der Zahnbürsten ist das Hortpersonal zuständig. Falls ein Kind eine spezielle Zahnpasta, Handcreme oder Sonnencreme benötigt, können die Eltern diese dem Kind mit in den Tageshort geben.

I bis L

Information

Wichtige Informationen werden den Eltern in schriftlicher Form mitgeteilt. Kurzfristige oder individuelle Mitteilungen können auch telefonisch oder per Mail erfolgen.

Kindergruppe

Die Kinder werden über den Tag in jeweils unterschiedlichen Gruppen betreut. Den Bedürfnissen der verschiedenen Altersstufen wird bei der Gestaltung des Hortalltages und der Freizeit mit separater Angebotsplanung Rechnung getragen.

Kleidung

Im Tageshort tragen die Kinder Finken. Finken, welche zu klein oder defekt sind, werden mit nach Hause genommen.

Die Kinder halten sich auch oft im Freien auf, daher benötigen sie wettergerechte Kleidung (Regenschutz, Kopfbedeckung und Sonnenschutz). Optimal sind Reservekleider, der Jahreszeit angepasst, welche im Hort deponiert werden. In der kälteren Jahreszeit sollten alle Kinder Ersatzsocken dabei haben.

Krankheit

Bei ansteckenden Krankheiten müssen die Kinder zu Hause bleiben. Erkrankt ein Kind im Hort, werden die Eltern umgehend kontaktiert und die Kinder müssen innert einer Stunde abgeholt werden.

Der Hort bietet keine Betreuung für kranke Kinder.

Konflikte

Konflikte gibt es innerhalb jeder Gemeinschaft, auch im Tageshort. Unser Ziel ist es, die Kinder im positiven Sozialverhalten zu fördern. Wir unterstützen und begleiten die Kinder dabei, ihre Konflikte selber lösen zu können. Kinder sollen lernen, ihre Bedürfnisse und Empfindungen zu äussern und ihre Konflikte im Gespräch zu lösen. Das Tageshortpersonal orientiert die Eltern über allfällige Vorfälle und die getroffenen Massnahmen.

Konzept

Es liegt ein Betriebskonzept vor mit Angaben zu Organisation, Zusammenarbeit, Personal und Qualitätssicherung. Ausserdem besteht ein pädagogisches Konzept mit Informationen zur pädagogischen Arbeit im Tageshort.

Kündigung und Teilkündigung

Die Kündigungs- und Teilkündigungsformalitäten werden im Tarifreglement.

Wechsel von Betreuungstagen können schriftlich mit dem Änderungsformular beantragt werden und bedingen einen freien Platz am neu gewünschten Tag.

Läuse

Wenn Eltern Anzeichen auf Läuse oder Nissen in den Haaren des Kindes finden, informieren sie umgehend die Hortleitung und die Kindergarten- bzw. Klassenlehrperson. Um eine Weiterverbreitung zu verhindern sind die Eltern verpflichtet das Kind gemäss Vorschrift zu behandeln.

M bis P

Medikamente

Medikamente werden nur mit dem schriftlichen Einverständnis der Erziehungsberechtigten abgegeben, dass entsprechende Formular kann im Hort bezogen werden.

Notfälle

Wichtige Telefonnummern für Notfälle sind im Vertrag aufgeführt, Änderungen werden unverzüglich dem Hort mitgeteilt. Erkrankt oder verunfallt ein Kind im Tageshort, so werden die Eltern umgehend kontaktiert.

Es ist sehr wichtig, dass Eltern, welche nicht immer erreichbar sind, der Hortleitung eine Notfalladresse mit Telefonnummer melden.

Pflichten der Eltern

Die Eltern sind zur Einhaltung der vertraglichen Vereinbarungen und zur kooperativen Zusammenarbeit mit dem Hortpersonal verpflichtet.

Pflichten der Kinder

Die Kinder sind verpflichtet, die Regeln im Tageshort einzuhalten und anderen Kindern, dem Tageshortpersonal sowie Besucherinnen und Besuchern mit Respekt und Akzeptanz zu begegnen.

R bis Z

Rechte der Eltern

Eltern haben das Recht auf Austausch über die Situation des Kindes, auf Akzeptanz der kulturellen und sozialen Unterschiede, auf Wahrung der Persönlichkeit sowie auf Verschwiegenheit des Hortpersonals.

Rechte der Kinder

Im Tageshort haben die Kinder das Recht auf Mitsprache, Betreuung, Bildung, Spiel und Erholung, Privatsphäre, Erziehung im Sinne der Gleichberechtigung sowie auf Schutz vor Diskriminierung.

Respekt

Wir respektieren und akzeptieren einander. Im Tageshort wird Diskriminierung nicht geduldet.

Schulausfall

Wir bieten keine Betreuung, falls die Schule oder der Kindergarten aufgrund einer Weiterbildung oder anderen Gründen zwischen 8.30 und 12.00 Uhr ausfällt.

Schulergänzende Aktivitäten und Treffen

Informieren Sie uns über ausserschulische Aktivitäten und Freizeitbeschäftigungen, gerne schicken wir die Kinder vom Hort aus zur entsprechenden Aktivität. Wir können Ihr Kind auch zu spontanen Abmachungen, an private Anlässe oder Treffen wie zum Beispiel Kindergeburtstage oder ein treffen mit Freunden schicken, eine entsprechende Mitteilung von Ihnen reicht uns.

Sprache

Wir sprechen im Tageshort hauptsächlich Schweizerdeutsch.

Tarif

Der Elternbeitrag wird gemäss Tarifordnung, nach Einreichen aller dort geforderten Unterlagen, berechnet. Dem Tarifreglement kann bei der Hortleitung oder über die Homepage der Gemeinde Volketswil bezogen werden.

Telefon

Bei Fragen oder Anliegen kann der Tageshort jederzeit telefonisch kontaktiert werden. Der Telefonbeantworter wird regelmässig abgehört und bei Bedarf rufen wir Sie zurück an.

Versicherung

Krankenkasse, Haftpflicht- und Unfallversicherung sind Sache der Eltern.

Volketswil, im August 2021